



Verhandlungsbericht der Gemeinderatssitzung vom 20. März 2024

Erneuerung Verwaltungsrat Netzanstalt Zollikon für die Amtsdauer 2024–2025

Der Gemeinderat hat den Verwaltungsrat der Netzanstalt Zollikon gewählt. Gemeinderat Patrick Dümmler (Verwaltungsratspräsident) und Gemeinderat Dorian Selz vertreten den Gemeinderat im Verwaltungsrat. Als weitere externe Mitglieder wurden wiedergewählt: Patrick Maag (Werkleitungs- und Strassenbau), Oliver Eric Witt (Strommarkt im Übertragungsnetz und im Verteilnetz) und Matthias Keller (Wasserversorgung und öffentliche Verwaltung).

Gemeinde Zollikon macht Rückforderung der Versorgertaxen geltend

Die Gemeinden im Kanton Zürich haben in der Vergangenheit Versorgertaxen bezahlt, welche vom Kanton hätten beglichen werden müssen. Die Gemeinde Zollikon hat innerhalb der durch den Kanton Zürich mittels Einredeverzicht der Verjährung festgelegten Frist eine Gesamtforderung in der Höhe von rund 4 Millionen Franken geltend gemacht.

Neues Reglement für die Anstellung von Kursleitenden im Freizeitdienst

Bei einer stundenweise Beschäftigung von max. 40 Stunden im Monat ist es gemäss Personalverordnung der Gemeinde Zollikon vom 8. Dezember 2010 möglich, mit öffentlich-rechtlichen Verträgen sogenannte "besondere Arbeitsverhältnisse" zu begründen. Der Gemeinderat hat für die Anstellung von Kursleitenden im Freizeitdienst ein Reglement erlassen, welches die Rahmenbedingungen für dieses "besondere Arbeitsverhältnis" festlegt. Die amtliche Publikation zum Neuerlass erfolgte am 22. März 2024 im amtlichen Publikationsorgan Zolliker Zumiker Bote sowie auf der [Website](#).

Teilrevision Nutzungsreglement Gemeindesaal

Der Gemeinderat hat den Anhang 1 "Gebühren Gemeindesaal" des Nutzungsreglements Gemeindesaal angepasst. Die Gebührenfestsetzung sowie die Verrechnung für die Stimmung des Konzertflügels erfolgt neu direkt über die dafür beauftragte Firma. Die Änderungen treten auf 1. Mai 2024 in Kraft. Die amtliche Publikation erfolgte am 22. März 2023 im amtlichen Publikationsorgan Zolliker Zumiker Bote sowie auf der [Website](#).

Sichere Velorouten in Zollikon

Der Gemeinderat hat sich als Legislaturziel unter anderem "sichere Velorouten in Zollikon" gesetzt. Für die Erstellung eines entsprechenden Konzepts wird das Ingenieurbüro Metron Verkehrsplanung AG zum Preis von 64'000 Franken beauftragt. Es hat den Auftrag, unter Einbezug des bestehenden Velonetzes und den vom Kanton geplanten Velorouten (Richtplan) ein entsprechendes Veloroutenkonzepts auszuarbeiten.

Neuer Meteorwasserkanal Sennhofstrasse bis Wehrenbach

Durch den vermehrt auftretenden grossen Oberflächenwasserabfluss in den letzten Jahren und die daraus folgenden negativen Auswirkungen im Gebiet Sennhof soll die Entwässerung verbessert werden. Dafür wird ein neuer, rund 375 m langer Regenwasserkanal von der Sennhofstrasse zu den Schrebergärten und weiter zur Hanflandstrasse gebaut. Für die Baumeisterarbeiten wurde eine öffentliche Submission durchgeführt und die Arbeiten sind vom Gemeinderat an die Firma Keller-Frei AG, Wallisellen, vergeben worden. Für die Realisierung des neuen Kanals hat der Gemeinderat einen Kredit von 645'000 Franken gesprochen. Die amtliche Publikation dazu folgt am Donnerstag, 28 März 2024 im amtlichen Publikationsorgan Zolliker Zumiker Bote sowie auf der Website zollikon.ch.

Diverse Kreditabrechnungen für Strassensanierungen:

Blumenrain, Bushaltestelle

Um den "Gesundheitscluster Lengg" besser mit dem öffentlichen Verkehr zu erschliessen, ist eine neue Buslinie 99 in den Fahrplan aufgenommen worden. Für diese musste beim Blumenrain am Niederhofenrain in beiden Richtungen eine neue Bushaltestelle erstellt werden. Die Bushaltestellen konnten mit Gesamtkosten von 192'000 Franken und Minderkosten von 3'000 Franken gegenüber dem bewilligten Betrag von 195'000 Franken gebaut werden. Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung dafür genehmigt.

Blumenrain, öffentliche Beleuchtung

Mit den Strassen- und Werkleitungsarbeiten wurde im Blumenrain auch die Strassenbeleuchtung mit Kandelabern und LED-Leuchten erneuert. Zudem musste für den neuen Fussgängerstreifen bei der Einmündung des Blumenrains in die Rotfluhstrasse die Beleuchtung angepasst und ergänzt werden. Die Arbeiten konnten mit Gesamtkosten von 86'000 Franken und Minderkosten von 33'000 Franken gegenüber dem bewilligten Betrag von 119'000 Franken abgeschlossen werden. Der Gemeinderat hat die entsprechende Kreditabrechnung genehmigt.

Blumenrain, Strassenbau

Die Bauabrechnung für den Strassenbau in der Strasse Blumenrain konnte mit Minderkosten von 55'000 Franken abgeschlossen werden. Für den Strassenbau im Blumenrain resultierte eine Endsumme von 805'000 Franken. Der Gemeinderat genehmigt die Bauabrechnung.

Hanflandstrasse

Im Rahmen der Werkleitungssanierung wurde die bestehende Strassenbeleuchtung auf LED angepasst und erneuert. Die Kreditabrechnung schliesst mit 88'000 Franken ab. Die Minderkosten von 4'000 Franken gegenüber dem vom Gemeinderat bewilligten Kredit von 92'000 Franken sind auf die im Kredit vorgesehenen Reserven für Unvorhergesehenes zurückzuführen, die nicht benötigt wurden.

Rütistrasse

Im Rahmen der Werkleitungssanierung wurde die bestehende Strassenbeleuchtung erneuert und auf LED angepasst. Die Kreditabrechnung schliesst mit 104'000 Franken ab. Die Minderkosten von 4'000 Franken gegenüber dem vom Gemeinderat bewilligten Kredit von 108'000 Franken sind auf die im Kredit vorgesehenen Reserven für Unvorhergesehenes zurückzuführen, die nicht benötigt wurden.